

Einwohnergemeinde Kirchberg BE

Protokoll der 2. Sitzung vom 09. Dezember 2024

20:00 Uhr, im Saalbau, Aemmesaal, Kirchberg.

Vorsitz: Gemeindepräsidentin Marianne Nyffenegger
Protokoll: Gemeindeschreiber Michael Riedo

Stimmberechtigte: Laut Stimmregister 4'107
Anwesend 77 (1.87 %)

Bekanntmachung

Die heutige Gemeindeversammlung wurde ordnungsgemäss bekannt gemacht im Anzeiger Kirchberg vom 07.11.2024 und 05.12.2024 sowie mit dem Informationsheft «3422» der Gemeinde Kirchberg vom Dezember 2024 mit folgenden Traktanden.

- 1. Wahlen für die Amtsdauer 2025 – 2028;**
 - 1.1 Präsidentin oder Präsident der Einwohnergemeinde
 - 1.2 Vizepräsidentin oder Vizepräsident der Einwohnergemeinde
- 2. Rechnungsprüfungsorgan Legislatur 2025 – 2028;**
Wahl des Rechnungsprüfungsorgans
- 3. Gemeindebudget 2025;**
Genehmigung
- 4. Orientierungen**
- 5. Verschiedenes**

Die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften lagen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

Stimmregister

Schweizerinnen und Schweizer, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, sind stimmberechtigt (Artikel 13 Abs. 1 der Gemeindeordnung 2000). Auf den heutigen Tag sind im Stimmregister der Einwohnergemeinde Kirchberg total 4'107 Stimmbürger*innen (2'109 Frauen, 1'998 Männer) in Gemeindeangelegenheiten eingetragen.

Anwesend ohne Stimmrecht

- Michael Riedo, Gemeindeschreiber (auswärtiger Wohnsitz)
- Andrea Kobi, Gemeindeschreiber-Stv. (auswärtiger Wohnsitz)
- Mark van Baalen, Abteilungsleiter Finanzen (auswärtiger Wohnsitz)
- Vera Hofer, Sachbearbeiterin Präsidiales (auswärtiger Wohnsitz)
- Dominik Dieterle, Abteilungsleiter Bau (auswärtiger Wohnsitz)
- Silvia Probst (auswärtiger Wohnsitz)
- Katja Hämmerli (auswärtiger Wohnsitz)

- Joëlle Wälti (auswärtiger Wohnsitz)
- William Sheehan (nicht volljährig)

An der heutigen Versammlung sind total 77 Stimmbürger*innen (1.87 % des Stimmvolkes) anwesend, deren Stimmrecht nicht bestritten wird.

Stimmzähler*innen

Auf Vorschlag der Präsidentin wird als Stimmzähler beauftragt:

- Beat Schürch, 1972, Bütikofen 15
- Marius Haldimann, 1971, Eystrasse 57

Protokoll

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2024 konnte gemäss Art. 50 Abs. 2 der Gemeindeordnung ab dem 20. Juni 2024 während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Einsprachen wurden keine eingereicht. Das Protokoll ist somit genehmigt (Art. 50 Abs. 4 Gemeindeordnung).

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden wegen Missachtung der Verfahrensvorschriften sind gemäss dem Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege (VRPG) vom 23. Mai 1989 innert 30 Tagen nach der Versammlung beim Regierungsstatthalteramt Emmental schriftlich einzureichen. Bei Wahlen ist eine allfällige Beschwerde innert 10 Tagen einzureichen. Es wird auf die Rügepflicht gemäss Art. 49a Gemeindegesetz aufmerksam gemacht.

Traktandenliste

Die Traktandenliste wie sie im Anzeiger Kirchberg vom 07.11.2024 und 05.12.2024 sowie der Botschaft im Informationsheft «3422» publiziert wurde, wird genehmigt

Geschäftsverhandlungen

6-24

(1.253)

Gemeindeabstimmungen und Gemeindewahlen

Gemeindewahlen Legislatur 2025 - 2028

Wahl Gemeindepräsidium und Vize-Gemeindepräsidium

Sachverhalt

Das Wahlverfahren regelt Artikel 12 des Abstimmungs- und Wahlreglementes (AWR). Im Falle von unbestrittenen Einervorschlägen finden keine Wahlverhandlungen statt, die für das Amt vorgeschlagenen Personen werden im stillen Wahlverfahren als gewählt erklärt. Werden für ein Mandat mehrere Wahlvorschläge eingebracht, finden die erforderlichen Wahlen im geheimen Verfahren mit Stimmzettel statt.

1.1. Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten der Einwohnergemeinde

Die FDP Kirchberg hat vorgängig zur Gemeindeversammlung **Marcel Wyss, 1969, Ersigenstrasse 25e**, zur Wahl vorgeschlagen.

Peter Hügli, FDP Kirchberg, stellt Marcel Wyss den Anwesenden vor.

Marcel Wyss ist bis Ende Jahr Vizepräsident der Einwohnergemeinde. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht. Gemäss Artikel 12 c) AWR kommt somit das Verfahren der stillen Wahl zur Anwendung.

Beschluss

Mit Applaus wird Marcel Wyss für die Amtsdauer 2025 - 2028 als Gemeindepräsident als gewählt erklärt.

Marcel Wyss dankt für das entgegengebrachte Vertrauen und erklärt Annahme der Wahl.

1.2 Wahl der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten der Einwohnergemeinde

Die SP Sektion unteres Emmental hat vorgängig zur Gemeindeversammlung **Marc Dummermuth, 1977, Pestalozziweg 7**, zur Wahl vorgeschlagen.

Evelyne Schwob, SP Sektion unteres Emmental, stellt Marc Dummermuth den Anwesenden vor.

Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht. Gemäss Artikel 12 c) AWR kommt somit das Verfahren der stillen Wahl zur Anwendung.

Beschluss

Mit Applaus wird Marc Dummermuth für die Amtsdauer 2025 - 2028 als Gemeindevizepräsident als gewählt erklärt.

Marc Dummermuth dankt für das entgegengebrachte Vertrauen und erklärt Annahme der Wahl.

7-24

(8.141)

Rechnungsprüfung

Rechnungsprüfungsorgan ab 2013

Wahl Rechnungsprüfungsorgan 2025 - 2028

Sachverhalt

Die Wahl des externen Rechnungsprüfungsorgans und der Aufsichtsstelle über den Datenschutz ist gemäss Gemeindeordnung durch die Gemeindeversammlung im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen jeweils für eine Amtsdauer von vier Jahren vorzunehmen. Seit vielen Jahren ist die ROD Treuhand AG aus Urtenen Schönbühl die Revisionsstelle für die Gemeinde Kirchberg. Die Firma hat die übertragenen Revisions- und Aufsichtsaufgaben in den vergangenen Jahren kompetent, professionell und zuverlässig durchgeführt. Das vereinbarte Kostendach von Fr. 12'800.– konnte jeweils eingehalten werden. Die für die Legislatur 2025 – 2028 eingeholte Offerte veranschlagt die Kosten auf Fr. 11'800.– pro Jahr (Kostendach, inkl. Spesen und MwSt.). Die ROD Treuhand AG hat die interne Vorgabe, dass nach sieben Jahren die Mandatsleitung an eine andere Person übergeben wird. Die aktuelle Mandatsleiterin Verena Langenegger ist seit 2021 für die Gemeinde Kirchberg zuständig. Der Gemeinderat spricht sich für die Wiederwahl der ROD Treuhand AG aus. Das Büro verfügt über ein umfassendes Wissen im öffentlichen Rechnungswesen.

Antrag

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, als Rechnungsprüfungsorgan und Aufsichtsstelle über den Datenschutz für die Periode 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 die Firma ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl, zu beauftragen.

Beratung

Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss (einstimmig)

In offener Abstimmung wird beschlossen:

Als Rechnungsprüfungsorgan und Aufsichtsstelle über den Datenschutz wird für die Periode 01.01.2025 – 31.12.2028 die Firma ROD Treuhandgesellschaft des Schweizerischen Gemeindeverbandes AG, Urtenen-Schönbühl, beauftragt.

8-24

(8.111)

Voranschläge Budget 2025 Genehmigung

Sachverhalt

Erfolgsrechnung

Ergebnis Gesamthaushalt	CHF	-1'064'500.00
Ergebnis Allgemeiner Haushalt nach Zuweisung SF Vorfinanzierung VV, Einlage finanzpolitische Reserve	CHF	-598'500.00
Ergebnis Spezialfinanzierungen	CHF	-466'000.00
- Wasserversorgung	CHF	-124'000.00
- Abwasserentsorgung	CHF	-201'400.00
- Feuerwehr	CHF	-143'100.00
- Abfall	CHF	2'500.00

Bilanz

Stand 31.12.2023	CHF	3'969'952.00
Ergebnis Budget 2024	CHF	0.00
Stand 31.12.2024	CHF	3'969'952.00
Stand 31.12.2025	CHF	3'863'000.00
Ergebnis Budget 2025	CHF	-598'500.00

Das massgebende Eigenkapital der Gemeinde (Bilanzüberschuss) beträgt per 31. Dezember 2025 voraussichtlich 3,863 Mio. Franken, was rund 4,0 Steueranlagezehnteln entspricht (per 31. Dezember 2023 = 4,9). Die kantonale Empfehlung als Richtgrösse für das Eigenkapital liegt bei 3 Steueranlagezehnteln.

Gesamthaushalt	Budget 2025
30 Personalaufwand	8'568'380
31 Sachaufwand	5'523'680
33 Abschreibungen	1'983'300
34 Finanzaufwand	344'400
35 Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen	655'600
36 Transferaufwand	23'946'240
37 Durchlaufende Beiträge	150'500
38 Ausserordentlicher Aufwand	0
39 Interne Verrechnungen Aufwand	1'091'300
40 Fiskalertrag	-17'980'100

41 Regalien und Konzessionen	-315'000
42 Entgelte	-6'674'400
43 Diverse Erträge	-35'000
44 Finanzertrag	-653'300
45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierung	-263'400
46 Transferertrag	-13'129'400
47 Durchlaufende Beiträge	-150'500
48 Ausserordentlicher Ertrag	-906'500
49 Interne Verrechnungen Ertrag	-1'091'300
Ergebnis Gesamthaushalt	-1'064'500

Erläuterungen zu den einzelnen Sachkontenbereichen

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand nimmt gegenüber dem Budget 2024 um CHF 623'600.– oder 7,8 % zu. Die Gemeinde Kirchberg orientiert sich an der Gehaltstabelle des Kantons. Der Regierungsrat veröffentlicht jeweils Anfang Dezember die Löhne nach Gehaltsklassen und Erfahrungsstufen für das kommende Jahr. Im Budget 2025 wurde in sämtlichen Bereichen ein Teuerungsausgleich von 1,0 % und eine Lohnpassung von 1,5 % eingerechnet.

Veränderungen gegenüber dem Budget 2024:

- Hauswartung/Reinigung: Der seit Jahren zu tiefe Stellenetat wurde angepasst.
- Tagesschule: Es wird erwartet, dass die Schülerzahlen weiterhin steigen. Ein Grossteil der Zusatzkosten wird durch höhere Erträge kompensiert.
- Schulleitung: Der Einsatz von Zivildienstleistenden wurde positiv bewertet. Ab 2025 sollen jeweils ein bis zwei Zivis pro Semester die Bereiche Kindergarten, Primarschule oder Tagesschule unterstützen.
- Schwimmbad: Für das Budget 2024 wurde eine zu tiefe Anzahl Stunden durch Temporärangestellte berücksichtigt.
- Regionaler Sozialdienst Untere Emme: Es wird erwartet, dass die Fallzahlen in der wirtschaftlichen Hilfe und im Kindes- und Erwachsenenschutz weiterhin zunehmen. Diese zusätzlichen Lohnkosten sind zu 100 % durch die Fallpauschalen gedeckt.
- Werkhof: Das Ergebnis einer externen Arbeitsplatzbewertung ergab eine Unterbesetzung des Stellenetats von 225 %. Genehmigt wurde 2024 eine Erhöhung von 150 %. Der Werkhof deckt neben dem Gemeindegebiet Kirchberg auch das von Ersigen, Niederösch und Oberösch ab. Diese Aufwendungen (Arbeits- und Maschinenstunden) werden im Jahr 2025 im Umfang von rund CHF 300'000.– weiterverrechnet. (Der Aufwand für die Leistungen gegenüber der Gemeinde Ersigen haben in den letzten Jahren um über 20 % zugenommen.)

31 Sachaufwand

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand ist eine Zunahme von netto CHF 122'210.– oder 2,3 % gegenüber dem Vorjahresbudget zu verzeichnen. Begründet wird dies mit höheren Ersatzanschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen, welche unterhalb der Aktivierungsgrenzen liegen. Ein zusätzlicher Anstieg ist bei den Sach- und Gebäudeversicherungsprämien und den Unterhaltskosten im Hoch- sowie Tiefbau zu verzeichnen.

33 Abschreibungen

Die gesamten Abschreibungen nehmen im Vergleich zum Vorjahr um CHF 202'800.– oder 11,4 % zu. Die Erhöhung stammt hauptsächlich aus der Fertigstellung der Sanierung des Schwimmbads. Letztmalig erfolgte eine Abschreibung in der Höhe von CHF 790'800.– auf das «bestehende Vermögen», welches mit dem Wechsel von HRM1 auf HRM2 per 1. Januar 2016 zu Buchwerten übertragen wurde.

34 Finanzaufwand

Der Finanzaufwand wird um insgesamt CHF 39'800.– oder 13,1 % höher budgetiert. Aufgrund des aktuellen Zinsumfeldes wird bei Neuaufnahmen von Fremdkapital für 2025 mit 2 % (Vorjahr: 3 %) gerechnet. Der Cashflow aus dem Gesamthaushalt vermag die Nettoinvestitionen nicht zu decken, weshalb bis Ende 2025 mit einer weiteren langfristigen Fremdkapitalzunahme von rund CHF 4'800'000.– gerechnet werden muss.

35 Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in die Fonds Werterhalt der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser erfahren im Vergleich zum Vorjahresbudget keine Veränderung.

36 Transferaufwand

Der Transferaufwand (Entschädigungen und Beiträge an Gemeinwesen und private Haushalte sowie Finanz- und Lastenausgleiche inkl. Lehrerbesoldungen) nimmt um CHF 861'290.– oder 3,7 % zu. Kostentreibend sind vor allem die Gemeindeanteile an die Lastenausgleiche Soziales und Ergänzungsleistungen, welche stärker zunahmten, als dies in den Vorjahren der Fall war.

37 / 47 Durchlaufende Beiträge (Aufwand und Ertrag)

Die Abweichung ist auf eine höhere Anzahl finanzierter Jahresplätze im Bereich kommunales Integrationsangebot (KIA) zurückzuführen.

38 Ausserordentlicher Aufwand

In diesem Bereich würde ein allfälliger Ertragsüberschuss aus dem Allgemeinen Haushalt mittels Zuweisung in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen verbucht. Da für 2025 ein Aufwandüberschuss von CHF 598'500.– budgetiert wird, entfällt eine Buchung in diesem Sachkontenbereich.

39 / 49 Interne Verrechnungen (Aufwand und Ertrag)

Mit den internen Verrechnungen werden Material- und Warenbezüge sowie erbrachte Dienstleistungen und Zinsen zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet, um die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich zu beurteilen. Diese Verrechnungen sind aufwand- und ertragsseitig gleich hoch. Durch Veränderungen in mehreren Funktionen fallen sie um insgesamt rund CHF 75'300.– höher aus als im Budget 2024.

40 Fiskalertrag

Bereits in der Jahresrechnung 2023 fiel auf, dass die Erträge im Bereich der natürlichen Personen massiv unter dem Budget lagen. Eine Hochrechnung der fakturierten und eingegangenen Steuererträge im Jahr 2024 ergab ein ähnliches Bild, weshalb für das Jahr 2025 eine Korrektur von CHF 383'000.– vorgenommen wurde. Mittels weiteren (positiven) Anpassungen resultiert gesamthaft ein Minderertrag von CHF 13'900.– gegenüber dem Vorjahr. Es ist aktuell nicht abschliessend zu beurteilen, ob es sich um eine temporäre Verschlechterung der Qualität im Steuersubstrat handelt oder um einen grundlegenden Trend.

41 Regalien und Konzessionen

Es wird erwartet, dass die Konzessionsabgaben der EnerCom Kirchberg AG und der Localnet AG (Wangele, Gyrisberg, Eyzälg und Wiesenweg) auf ähnlichem Niveau bleiben.

42 Entgelte

Die Entgelte (Ersatzabgaben, Gebühren- und Dienstleistungserträge sowie Rückerstattungen Dritter) werden um CHF 322'700.– oder 4,6 % tiefer budgetiert als im Vorjahr. Hauptsächlich stammt die Abnahme aus dem Bereich des Sozialdienstes, welche zu 100 % aufwands- und ertragsseitig mit dem Lastenausgleich Sozialhilfe verrechnet wird.

43 Diverse Erträge

Die verschiedenen Erträge bleiben auf gleichem Niveau wie im Vorjahr.

44 Finanzertrag

Der Finanzertrag (Zinsen, Dividenden und Liegenschaftserträge) nimmt um CHF 1'700.– zu. Mindererträge der Liegenschaften im Finanzvermögen werden durch Mehrerträge aus der Vermietung in anderen Bereichen, wie z. B. der Sporthalle Grossmatt, kompensiert.

45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen nehmen um CHF 178'500.– oder 210,2 % zu. Einerseits werden die laufenden Abschreibungen mittels Entnahme aus dem Fonds Werterhalt kompensiert. Andererseits genehmigte der Gemeinderat neue Richtlinien, welche es ermöglichen, werterhaltenden, jedoch nicht aktivierbaren Unterhalt über diesen abzurechnen.

46 Transferertrag

Die Transfererträge (Rückerstattungen und Beiträge von Kantonen und Gemeinwesen) fallen um rund CHF 820'000.– oder 6,7 % höher aus als im Budget 2024. Dies ist vor allem durch die höher veranschlagten Rückerstattungen des Kantons aus dem Lastenausgleich Sozialhilfe begründet.

48 Ausserordentlicher Ertrag

Im Ergebnis 2025 sind nicht liquiditätswirksame Auflösungen in der Höhe von CHF 906'500.– im Ergebnis berücksichtigt. Diese Entnahmen stammen aus folgenden Bilanzkonten:

Konto 29004.00

Spezialfinanzierung EnerCom Kirchberg AG
CHF 395'000.–

Konto 29300.00

Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen
CHF 305'000.–

Konto 29600.00

Neubewertungsreserve Finanzvermögen
CHF 206'500.–

Gesamtauflösungen

CHF 906'500.–

Investitionen

Total Investitionen CHF **5'182'600.00**

Planungskredit/Realisierung Schwimmbad-Sanierung	CHF	2'489'200
Sanierung Eystrasse; Teil Projektplanung/Strasse	CHF	1'079'400
Anteil Kirchberg Neubau Regenrückhaltebecken Gyrischachen Burgdorf	CHF	550'000
Ersatz Autodrehleiter Feuerwehr	CHF	335'000
Schulraumplanung Campus 25+ Phase III	CHF	200'000
Anschluss Wärmeverbund Primarschulhaus & Tagesschule	CHF	180'000

Finanzplan

Allgemeiner Haushalt; Zahlen in CHF 1'000

	2025	2026	2027	2028	2029
Ergebnis Erfolgsrechnung	-599	4	2	3	1
Bestand Bilanzüberschuss	3'863	3'867	3'869	3'872	3'873
Nettoinvestitionen VV	4'290	2'440	3'170	5'156	7'475
Verwaltungsvermögen	24'869	26'303	28'350	32'388	38'783
Finanzverbindlichkeiten	15'300	20'600	24'200	28'900	36'000
Abschreibungen	1'686	1'006	1'123	1'118	1'080
Steueranlagen	1.59	1.69	1.69	1.69	1.75

Der Cashflow bleibt ein schwieriges Thema für die Gemeinde Kirchberg. Bis im Jahr 2029 sind 2 Steuererhöhungen eingeplant. Verschiedene Faktoren beeinflussen die Planung.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten:

- Die Genehmigung der Ansätze für das Budget 2025:
 - Gemeindesteueranlage 1.59 Anlagezehntel (unverändert)
 - Liegenschaftssteuer 1.3‰ (unverändert)
 - Wehrdienstersatzabgabe 13.5% der einfachen Steuer, max. CHF 450.00 (unverändert)
 - Hundetaxe CHF 60.00 pro Tier (unverändert)
- Genehmigung des Budgets der Erfolgsrechnung für das Jahr 2025, bestehend aus:
 - Allgemeiner Haushalt CHF -598'500.00
 - SF Feuerwehr CHF -143'100.00
 - SF Wasser CHF -124'000.00
 - SF Abwasser CHF -201'400.00
 - SF Abfall CHF -2'500.00
 - Gesamthaushalt CHF -1'064'500.00
- Kenntnisnahme des Investitionsbudgets 2025, die Ausführungen zum Finanzplan 2025 - 2029 sowie die Gebührenansätze für Wasser, Abwasser und Kehricht.

Die Präsidentin dankt Andreas Wyss für seine Ausführungen und eröffnet die

Beratung

Gemeinderatspräsident Andreas Wyss verabschiedet Mark van Baalen. Er hat sich entschlossen, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen und verlässt die Gemeinde Kirchberg Ende 2024. Andreas Wyss dankt Mark van Baalen für seine Arbeit und wünscht ihm für seine Zukunft alles Gute. (Applaus)

Marianne Roos ist heute Gemeindeverwalterin von Ersigen und wird die Nachfolge von Mark van Baalen per 01.02.2025 antreten.

Hans Nussbaumer, früherer, langjähriger Finanzverwalter von Kirchberg, wird im Mandat einspringen und die Jahresrechnung 2024 abschliessen.

Christine Brechbühl hat eine Frage zum Konto 3747, durchlaufende Beiträge. Was ist ein kommunales Integrationsangebot KIA?

Andreas Wyss: Die Gemeinde finanziert Integrationsprogramme wie z.B. die Stiftung Intact zur Wiedereingliederung von Personen in den 1. Arbeitsmarkt.

Das Wort wird nicht weiter verlangt.

In offener Abstimmung fällt die Versammlung folgenden

Beschluss: (einstimmig)

1. Die folgenden Ansätze für das Budget 2025 werden genehmigt:

- | | |
|---------------------------|--|
| a. Gemeindesteueranlage | 1.59 Anlagezehntel (unverändert) |
| b. Liegenschaftssteuer | 1.3‰ (unverändert) |
| c. Wehrdienstersatzabgabe | 13.5% der einfachen Steuer, max. CHF 450.00
(unverändert) |
| d. Hundetaxe | CHF 60.00 pro Tier (unverändert) |

2. Das Budget der Erfolgsrechnung für das Jahr 2025, wird genehmigt.

- | | | |
|-------------------------|-----|---------------|
| a. Allgemeiner Haushalt | CHF | -598'500.00 |
| b. SF Feuerwehr | CHF | -143'100.00 |
| c. SF Wasser | CHF | -124'000.00 |
| d. SF Abwasser | CHF | -201'400.00 |
| e. SF Abfall | CHF | 2'500.00 |
| f. Gesamthaushalt | CHF | -1'064'500.00 |

3. Das Investitionsbudget 2025, die Ausführungen zum Finanzplan 2025 - 2029 sowie die Gebührenansätze für Wasser, Abwasser und Kehricht werden zur Kenntnis genommen.

9-24

(1.300)

Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung; Orientierungen Legislatur 2021 - 2024

Orientierungen 09.12.2024

Schulraumplanung – Projekt Campus 25+

Referentin: Petra Elsaesser

Die Vorlage Neubau Doppelkindergarten KIGA B wurde deutlich mit über 70 % an der Urne angenommen. Der Gemeinderat dankt für das entgegengebrachte Vertrauen. Damit ist das erste Mosaiksteinchen für die Umsetzung genehmigt. Ende 2024 wird nun das Baugesuch eingereicht, im Jahr 2025 folgen die Submissionen und im Jahr 2026 ist der Bau vorgesehen. Der Bezug ist für Januar 2027 geplant.

Die nächsten Projekte sind das Primarschulhaus und die Oberstufe. Die Bauprojekte dazu sind nun entstanden und werden in den Gremien des Gemeindeverbandes und der Gemeinde Kirchberg behandelt.

Sanierung Badi

Referentinnen:

Baufortschritt - Petra Elsaesser

Sponsoring - Simona Blaser

Petra Elsaesser: Mitte September konnte mit den Vorbereitungsarbeiten begonnen werden. Aktuell werden die Chromstahlbecken eingebaut. Die Eröffnung der sanierten Badi ist für Mai 2025 vorgesehen. Auf der Gemeindehomepage sind jeweils die aktuellen Fotos hochgeladen.

Simona Blaser dankt Petra Elsaesser und verweist auf die gute Zusammenarbeit der beiden Ressorts. Simona Blaser stellt die verschiedenen Sponsoringmöglichkeiten vor. Bei Interesse können sich Interessierte, Firmen wie auch Private, bei Gemeinderätin Simona Blaser melden.

Sanierung Eustrasse

Referent: Bernhard Lippuner

Die Bauarbeiten sind im Zeitplan, es sind keine grösseren Probleme aufgetaucht. Auch finanziell sind wir gut unterwegs. Im Jahr 2025 werden die Strassenränder komplett ersetzt und der Deckbeleg eingearbeitet. Für den Einbau des Deckbelages ist eine Vollsperrung nötig. Diese ist geplant von Sa. 11.07. bis So. 12.07.2025 bzw. als Alternativdatum bei Schlechtwetter Sa. 25. bis So. 26.07.2025 (Alternativdatum). Die Daten werden zu gegebener Zeit auf verschiedenen Kanälen publiziert.

Bernhard Lippuner ist noch bis Ende Jahr Gemeinderat von Kirchberg. Er dankt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen der letzten rund 5 Jahren und wünscht den Anwesenden alles Gute. Er dankt zudem bei der Bauverwaltung für das grosse Engagement und ihre Arbeit. (Applaus)

Verabschiedungen Behördenmitglieder

Referent: Andreas Wyss

Wir befinden uns am Ende einer Legislatur (2021 – 2025). Am 24.11.2024 fanden die Erneuerungswahlen (2025 -2028) statt. An dieser Stelle soll die grosse Arbeit entsprechend gewürdigt werden.

Andreas Wyss dankt den Gemeinderatskolleg*innen für die Zusammenarbeit und das Geleistete der letzten 4 Jahre. (Applaus)

Andreas Wyss dankt zudem der gesamten Verwaltung und allen Mitarbeitenden der Gemeinde für ihre Arbeit und ihre Unterstützung. (Applaus)

Käthi Oswald ist am Schluss ihrer Amtszeit und scheidet nach 12 Jahren im Gemeinderat Ende dieser Legislatur aufgrund der Amtszeitbeschränkung aus. In dieser Zeit leitete sie das Ressort Soziales. Dabei hat sie grosse Fussabdrücke hinterlassen und konnte grosse Projekte umsetzen. Sie konnte verschiedene Angebote im Kinder- und Jugendbereich gestalten und die Akteure untereinander vernetzen. Käthi Oswald hat viel geleistet und sehr viel Herzblut investiert. Andreas Wyss dankt ihr für ihre grosse Arbeit in ihrer Zeit als Gemeinderätin. Als Vertreterin der regionalen Sozialkommission würdigt und dankt Annakäthi Schwab, Vizegemeinderatspräsidentin der Anschlussgemeinde Utzenstorf, Käthi Oswald für ihre Leistungen und ihren unermüdlichen Aufwand für den regionalen Sozialdienst RSDUE. Käthi Oswald hat es geschafft, die verschiedenen Interessen der Anschlussgemeinden unter einen Hut zu bringen. Der heutige Sozialdienst funktioniert sehr gut, was in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist.

Andreas Wyss und Annakäthi Schwab überreichen Käthi Oswald einen Blumenstrauss und ein Abschiedsgeschenk (Applaus)

Käthi Oswald dankt für das Vertrauen und schaut auf die Jahre als Ressortvorsteherin Soziales zurück. (Applaus)

Gemeinderat Bernhard Lippuner wird ebenfalls von Andreas Wyss verabschiedet. Er würdigt die vielen Projekte im Bereich Bau wie Strassensanierungen, Fernwärmeleitungen, Ausbau Glasfasernetz. Bernhard Lippuner hat in dieser Zeit viel koordiniert. Und obwohl er selbst nichts dafür kann, war er doch immer wieder mit verärgerten Bürger*innen konfrontiert. Bernhard Lippuner hat sehr viel geleistet und Energie in die Projekte investiert. In seiner Zeit wurde ebenfalls der neue Werkhof fertig gebaut und die Bauverwaltung konnte stabilisiert und weiterentwickelt werden.

Andreas Wyss dankt Bernhard Lippuner für seine Arbeit und überreicht ihm ein Geschenk. (Applaus)

In den letzten 4 Jahren war Marianne Nyffenegger die Präsidentin der Einwohnergemeinde und leitete jeweils die Gemeindeversammlungen und hat repräsentative Aufgaben im Namen der Gemeinde übernommen. Andreas Wyss dankt Marianne Nyffenegger für ihr Engagement und überreicht ihr einen Blumenstrauss. (Applaus)

Marianne Nyffenegger dankt für das Vertrauen und die Unterstützung, welches sie in all den Jahren, auch vorher als Gemeinderatspräsidentin, erfahren hat.

Andreas Wyss verabschiedet die austretenden Mitglieder der Kommissionen Bildung und Bau, welche an der Urne gewählt wurden. Es sind dies:

- Ueli Dummermuth, Baukommission
- Roger Perren, Baukommission
- Sarah Notaro Hugi, Baukommission
- Valerie Kaufmann, Bildungskommission
- André Tanner, Bildungskommission

Im Anschluss an die Versammlung erhalten die austretenden Mitglieder ein kleines Präsent. (Applaus)

Bei den durch den Gemeinderat gewählten Kommission läuft das Wahlverfahren bei den Parteien.

Begrüssung neue Behördenmitglieder

Referentin: Marianne Nyffenegger

Gemeinderat 2025 – 2028:

- Andreas Wyss, Gemeinderatspräsident
- Simona Blaser
- Petra Elsaesser
- Daniel Schoder
- Yvonne Hartmann
- Lucas Bremgartner
- Jürg Lehmann

Baukommission 2025 – 2028:

- Martin Hirt
- Marc Flühmann
- Benjamin Bart
- Edith Blatter
- Mario Joho
- Bruno Wyss

Bildungskommission 2025 -2028:

- Valentine Baldi-Aebi
- Andraline Stettler
- Antonia Leuthard
- Lorenz Luder

Marianne Nyffenegger wünscht den Gewählten alles Gute für ihr Amt. (Applaus)

Gemeindeversammlung**Gemeindeversammlung; Umfrage und Verschiedenes 2021 - 2024****Umfrage Verschiedenes 09.12.2024**

Marianne Nyffenegger eröffnet die Diskussion:
Das Wort wird nicht verlangt.

Die Präsidentin weist erneut auf die Rügepflicht gemäss Art. 49a Gemeindegesetz hin. Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften sind sofort zu beanstanden.

Marianne Nyffenegger bedankt sich bei Andy Lüthi, Hauswart, für die Bereitstellung des Saals, bei den Mitarbeitenden der Verwaltung, bei Andreas Wyss, Gemeinderatspräsident, sowie bei den Mitgliedern des Gemeinderates für ihr Engagement während dem ganzen Jahr zu Gunsten der Gemeinde Kirchberg.

Sie wünscht allen Besucher*innen eine gute Zeit, viel Freude und Zufriedenheit, schöne Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr. Mit diesen Worten verabschiedet sich Marianne Nyffenegger als Präsidentin der Einwohnergemeinde. (Applaus)

Im Anschluss an die Versammlung findet ein Apéro statt. Käthi Oswald hat die Lebkuchen und Züpfle offeriert.

Sitzungsschluss um 21:40 Uhr.

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Die Gemeindepräsidentin:

Der Gemeinderatspräsident:

Der Protokollführer: